

GeMa – up to date

AUSGABE 97

08. Juli 2026

Die Bläserklasse und die MAMBA beim Orchesterwettbewerb in Balingen

Von Alexandra Diedrich

Vom 18. bis 21. Juni nahm unsere Schule mit der Bläserklasse und der MAMBA am Bundeswehr-Orchesterwettbewerb „BwMusix“ in Balingen teil. Trotz einer abenteuerlichen Anreise mit mehreren Umstiegen und Verspätungen erreichte die Bläserklasse ihr Ziel bestens gelaunt. Beim Wettbewerb am Freitag überzeugte sie die Jury und wurde mit dem 2. Preis sowie einem Yamaha-Gutschein im Wert von 250 Euro ausgezeichnet. Nach dem Auftritt stand Entspannung im Freibad und ein Konzert des Marinemusikkorps auf dem Programm.

Am Samstag begeisterte die MAMBA mit einem starken Auftritt. Besonders gelobt wurden der Zusammenhalt, die gegenseitige Unterstützung und das stimmige Gesamtkonzept des Orchesters. Neben Workshops der Bundeswehr, in denen die Teilnehmenden wertvolle musikalische Impulse erhielten, sorgte die MAMBA am Abend auch beim Fest für beste Stimmung.

Bei der Siegerehrung am Sonntag erhielt die MAMBA den Fair-Play-Preis der Bundeswehr für besonders respektvolles, soziales und gemeinschaftliches Verhalten. Diese besondere Auszeichnung machte alle Beteiligten stolz und rundete ein erfolgreiches Wochenende voller musikalischer und persönlicher Erfahrungen ab.

Als weitere Anerkennung wurden sowohl die MAMBA als auch die Bläserklasse zum Musikfest der Bundeswehr in Düsseldorf eingeladen. An- und Rückreise, Übernachtung sowie Verpflegung werden von der Bundeswehr übernommen – ein besonderes Erlebnis, auf das sich alle bereits freuen.



Curiosity in Action: Erasmus+ Austausch mit der Nannaskolan aus Uppsala

Von Katharina Selter

Im April begrüßte unsere Schule im Rahmen des Erasmus+-Programms Schüler*innen der Nannaskolan aus Uppsala. Die Begegnung bot viele Gelegenheiten für interkulturellen Austausch, gemeinsames Lernen und neue Freundschaften.

Zum Auftakt empfing Bürgermeister Sebastian Heimes die Gäste im Rathaus und stellte die Gemeinde Marienheide vor. Anschließend konnten die Schüler*innen bei einem gemeinsamen Mittagessen und dem kreativen Gestalten von Stofftaschen ihre ersten Kontakte knüpfen.

Ein Workshop beim BAK sowie der Besuch des Metabolon ermöglichten spannende Einblicke in die Themen Wasser und Elektrizität. Dabei standen praxisnahes Lernen und eigenes Experimentieren im Mittelpunkt. Ein besonderes Highlight war der Kochworkshop mit Jörg Nelius. Gemeinsam pflanzen, kauften und kochten die Schüler*innen typische deutsche Gerichte wie Currywurst mit Pommes, Spätzle mit Geschnetzeltem und Rote Grütze mit Vanillesoße. Das gemeinsame Essen vermittelte authentische Einblicke in die deutsche Alltagskultur.

Den Abschluss bildete eine Exkursion nach Köln. Nach dem Besuch der Hohenzollernbrücke und des Kölner Doms konnten die Schüler*innen die Stadt in Kleingruppen erkunden.

Der Austausch war für alle Beteiligten eine bereichernde Erfahrung, die kulturelle Kompetenzen stärkte, neue Perspektiven eröffnete und nachhaltige Verbindungen schuf.



Kofinanziert von der Europäischen Union

Neuheit: Elterncafé an unserer Schule

Von Anton Merola

Mit dem Elterncafé hat sich an unserer Schule in diesem Schuljahr ein neues Angebot etabliert. Bereits viermal kamen interessierte Eltern zusammen, um sich in entspannter Atmosphäre auszutauschen und spannende Impulse von Expert*innen zu unterschiedlichen Themen mitzunehmen.

Nach den positiven Erfahrungen wird das Elterncafé im kommenden Schuljahr fortgeführt, allerdings mit einigen kleinen Anpassungen. Geplant sind ein späterer Beginn sowie ein Wechsel zwischen offenen Treffen zum Austausch und thematischen mit eingeladenen Gästen.

Die Mitarbeiter*innen des Elterncafés freuen sich darauf, ab Oktober zu den nächsten Treffen einladen zu dürfen. Interessierte sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen, ins Gespräch zu kommen und Teil dieses neuen Vorhabens zu sein.

IN DIESER AUSGABE:

Abschied von Harry Meißner Parisfahrt	2
Aktuelles kurz gefasst	2
Unsere Schule ist „Verbraucherschule“	3
Personalien Leichtathletik	3
Termine	4
Impressum	4
Geographie-LKs in Dresden	4

Harry Meißner – unser Oberstufenleiter geht in den Ruhestand

Von Christoph Straube, Schulleiter

Zum Ende dieses Schuljahres verabschieden wir unseren Oberstufenleiter Harry Meißner in den Ruhestand. Er kam im Jahr 1995 an unsere Schule, nachdem er zuvor drei Jahre lang die Oberstufe an einem Internat aufgebaut hatte. Nach seinem Studium der Fächer Deutsch und Pädagogik hatte er zunächst als freier Mitarbeiter beim Kölner Stadtanzeiger gearbeitet. Als ihm dort eine feste Stelle als Redakteur angeboten wurde, entschied er sich aber für den Schuldienst. Das war sicherlich die beste Entscheidung seines Lebens, denn Harry Meißner ist ein Lehrer, der seinen Beruf mit Herzblut ausgeübt hat. Er hat die Oberstufe an unserer Schule mit aufgebaut und war am ersten Abitur beteiligt, übernahm dann 1999 eine Jahrgangsstufenleitung und wurde schließlich 2013 Oberstufenleiter.



In den folgenden 13 Jahren setzte er viele neue Akzente und begleitete unter anderem den Umbau der Teamstruktur, die den stetig steigenden Schülerzahlen in der Oberstufe geschuldet war. Neben seinen Führungsaufgaben führte er zahlreiche Schülerinnen und Schüler in seinen beiden Fächern zum Abitur und begleitete gerne die traditionellen Berlinfahrten der Jahrgangsstufe Q2.

Im Namen der gesamten Schulgemeinde, aber insbesondere der anderen Schulleitungsmitglieder möchte ich mich für die vertrauensvolle und stets verlässliche Zusammenarbeit bei Harry Meißner bedanken. Mit dir geht ein großes Stück Kontinuität verloren. Deine positive und ruhige Ausstrahlung hat auf uns alle gewirkt und die Zuversicht geschaffen, dass wir unsere Aufgaben bewältigen werden. Wir werden dich vermissen; ich ganz besonders deine typischen Meißner-Zitate und deine impliziten Buchtipps. Von Herzen alles Gute für deinen Ruhestand!

Paris im schönsten Frühlingwetter

Von Irene Aretz-Radtke (stark gekürzt)

Die Französisch- und Kunstkurse unserer Schule besuchten mit 37 Schüler*innen der Jahrgangsstufen 9 und 11 sowie vier Begleitpersonen die französische Hauptstadt. Bei strahlendem Frühlingwetter führte der erste Spaziergang zur Kathedrale Notre-Dame. Der nächtliche Blick auf den Eiffelturm und der Aufstieg über zahlreiche Stufen sorgten für einen beeindruckenden Auftakt.

Am nächsten Tag stand die Besichtigung der frisch renovierten Notre-Dame auf dem Programm, gefolgt von einem Besuch der Henri-Matisse-Ausstellung im Grand Palais. Ein weiteres Highlight war der Aufstieg auf den Arc de Triomphe bei Sonnenuntergang.



Auch am Freitag zeigte sich Paris von seiner sonnigsten Seite. Mit der Metro ging es nach Montmartre und zur Sacré-Cœur. Anschließend blieb Zeit für eigene Erkundungen und Einkäufe, bevor das berühmte Musée d'Orsay mit seiner bedeutenden Kunstsammlung besucht wurde. Den stimmungsvollen Abschluss der Reise bildete eine Bootsfahrt auf der Seine. Bei Sonnenuntergang und bester Atmosphäre entlang der Ufer zeigte sich Paris noch einmal von seiner schönsten Seite.

Auch wenn die Kunst nicht für alle Teilnehmenden im Mittelpunkt stand, bleibt die Fahrt bei bestem Wetter und guter Stimmung sicherlich als unvergessliches Erlebnis in Erinnerung.

Aktuelles kurz gefasst

28.4.2026 U18- Handballturnier: 13 Mädchen der U18 unserer Schule nahmen mit Ann-Kathrin Tropp an einem Handballturnier der U18 in Nümbrecht teil.

22.-26.6. Hitzefrei: In der vorletzten Juniwoche konnte wegen der Rekordtemperaturen der Schulunterricht jeweils nur bis zum Mittag stattfinden. Am letzten heißen Tag verschaffte die Feuerwehr den Schüler*innen eine willkommene Abkühlung.

24.6.2026 Besuch des Bürgermeisters: Sebastian Heimes besuchte unsere Schule, um sich ein aktuelles Bild über seine ehemalige Schule zu machen. Es gab einen interessanten und produktiven Austausch mit der Schulleitung, den Schüler*innen, den Eltern sowie den Kolleg*innen.

11.7.2026 Schulkonzert: Mitte Juli lud unsere Schule wieder zu ihrem alljährlichen Schulkonzert unter dem Motto „Ferienreif? - Holidays in Concert“. Es spielten verschiedene musikalische Gruppen vom Vororchester über das Schulorchester bis zur MAMBA. Dabei wurden die Zuhörer mit Werken aus aller Welt und in verschiedenen Musikstilen auf die bevorstehende Sommerzeit und die Ferien eingestimmt. Wie auch in den vergangenen Jahren wurden sie von Schüler*innen mit einer kleinen Geschichte durch das Programm geführt. Vorbereitet wurde dieses Konzert zusätzlich zu der wöchentlichen AG im Juni wieder durch eine dreitägige Probezeit in der Musikbildungsakademie Bad Fredeburg. Bei bestem Wetter und guter Laune wurde die Zeit mit vielen Satz- und Tuttiübungen genutzt, so dass das Konzertprogramm immer mehr Form annahm. So freuten sich die musikalischen Gruppen sehr, möglichst vielen Besucher*innen ihr Programm präsentieren zu können. Die Q1 sorgte an diesem Abend in der Pause für das leibliche Wohl, herzlichen Dank an die Technik-AG, die alles in stimmungsvolles Licht und guten Ton setzte.

Neue Klassen 5: Am 13.7.2026 fand im PZ die Einschulungsfeier für die neuen Klassen 5 statt.

(Ausführliche Berichte und Fotos gibt es jeweils auf der Homepage!)

Gesamtschule Marienheide als „Verbraucherschule“ Bronze ausgezeichnet

Von Maximilian Tillmanns

Unsere Schule wurde im März als Verbraucherschule in der Kategorie Bronze ausgezeichnet. Mit dieser Zertifizierung würdigt das bundesweite Programm „Auszeichnung Verbraucherschule“ Schulen, die die Verbraucherbildung nachhaltig im Unterricht und Schulalltag verankern. Im Mittelpunkt stehen Themen wie Ernährung und Konsum, digitale Medien, Finanzkompetenz sowie nachhaltiges Handeln.

Die Jury hob besonders das vielfältige Engagement unserer Schule hervor. So entwickelten die Schülerinnen und Schüler beispielsweise Konzepte für Hofautomaten und begleiteten deren Planung bis zur Präsentation. Andere Lerngruppen untersuchten Verbrauchertricks im Supermarkt und dokumentierten ihre Ergebnisse in eigenen Projekten. Diese Beispiele zeigen die praxisnahe und lebensweltorientierte Umsetzung der Verbraucherbildung.

Die Auszeichnung ist für unsere Schule Ansporn, Verbraucherbildung weiter auszubauen und noch stärker im Unterricht zu verankern. Unser Dank gilt allen Lehrkräften und Lernenden, die zum Erfolg der Bewerbung beigetragen haben.

Weitere Informationen:
www.verbraucherschule.de



Ich gehe meinen Weg mit PFERD TOOLS!

PFERD TOOLS

Aus Tradition innovativ

➔ Jetzt bewerben: pferd.com/karriere

Personalien

Seit Mitte Mai absolviert Frau **Yonca Özmen** (Englisch/Philosophie) ihr Referendariat an unserer Schule. Wir wünschen ihr viel Erfolg dabei!

Neben unserem Oberstufenleiter **Harry Meißner** wird am Ende des Schuljahres nach über 30 Jahren Tätigkeit an unserer Schule auch sein langjähriger Teamkollege in der Oberstufe, **Manfred Knobloch**, in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Auch unser langjähriger Sport-Kollege **Jörg Bohrmann** verlässt unsere Schule auf eigenen Wunsch, um wohnortnäher eine Anstellung anzunehmen. Wir wünschen allen für ihre Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit!

Ann-Kathrin Tropp hat zum 1. August ein Einstellungsangebot an unserer Schule erhalten. Sie unterrichtet die Fächer Sport und Deutsch in der Sek I und II. An einer anderen Gesamtschule erhielt nun **Iris Eberhardt** ebenfalls eine Festanstellung und wird uns zum Schuljahresende verlassen. Herzliche Glückwünsche jeweils zur Festanstellung!

Anton Merola wurde Ende Mai vom Schulleiter beauftragt, kommissarisch die Funktion des Didaktischen Leiters an unserer Schule zu übernehmen, bis die Bezirksregierung über die endgültige Besetzung der Stelle entschieden hat.

Katarina Fischer wechselt im Sommer nach 8 Jahren erfolgreicher Tätigkeit in unserem Sekretariat ins Rathaus und wird dort unseren Bürgermeister bei seiner Arbeit unterstützen. Vielen Dank für die bei uns geleistete Arbeit!

Abitur

Am 10.7.2026 erfolgte ab 16 Uhr die Zeugnisausgabe für die Abiturienten. 68 Schüler*innen erhielten das Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife; zwei Mal wurde die Fachhochschulreife vergeben. Der Abi-Ball fand am gleichen Tag ab 19.30 Uhr unter dem Motto „FerrAbi-13 Jahre neben der Spur“ in der „Alten Drahtzieherei“ in Wipperfurth statt.

10er Abschluss

Die Zeugnisausgabe an den 10er Jahrgang und die Klasse 9f erfolgte am 8.7.2026. Die Schüler*innen erhielten folgende Abschlüsse: MSAQ - 84; MSA - 26; EESA - 14; ESA - 2 (+7 in der 9f) Förderabschluss 1 (10a) und 4 (9f). Darüber hinaus wurden mehrere Lernende für ihre besonderen Leistungen im sozialen Kontext ausgezeichnet. Herr Sebastian Heimes nahm als Bürgermeister diese Auszeichnungen vor.

Erfolgreiche Teilnahme am Landesteilfinale der Leichtathletik

Von Marco Mühlwinkel

Beim Landesteilfinale der Leichtathletik trat unsere Schule mit einer U14-Mixed-Mannschaft aus Schüler*innen der Jahrgangsstufen 6 und 7 an, die sich zuvor beim Schulsportfest qualifiziert hatten. Unter hervorragenden Bedingungen zeigte das Team großen Einsatz und überzeugte mit starken Leistungen, insbesondere durch Linus Platz (40,0m im 200-g-Weitwurf) und Emma Wigger (800m in 2:57 Minuten). Auch die beiden Staffelmannschaften sammelten wertvolle Erfahrungen und trugen zum respektablen 12. Platz von 21 Teams bei. Dank der Unterstützung des Fördervereins, der den Bustransfer ermöglichte, konnte die Mannschaft an diesem besonderen Landeswettkampf teilnehmen.

Gesamtschule Marienheide**Impressum:**

GeMa - up to date ist ein aktueller Nachrichtendienst der Gesamtschule Marienheide, gemeinsam erstellt von Lehrern und Schülern

Redaktion dieser Ausgabe:
Mathias Deger, Harald Meißner,
Anton Merola, Christoph Straube
V.i.S.d.P.: Christoph Straube

Schuladresse:
Gesamtschule Marienheide
Pestalozzistr. 7, 51709 Marienheide
Homepage
www.gesamtschule-marienheide.de

Terminübersicht (ohne Gewähr):

20.7.-1.9.2026	Sommerferien
2.9.2026	Erster Schultag
2.9.-9.9.2026	Kein Nachmittags- unterricht

***Klassenpflegschaften und Info-
Abende, Beginn jeweils 19 Uhr:***

Klasse 6/7:	14.9.2026
Klasse 9/10:	15.9.2026
Klasse 5:	16.9.2026
Klasse 8:	17.9.2026
Oberstufe	28.9.2026

21.-25.9.2026: Fahrten- und
Themenwoche

6.10.2026: Schulpflegschaft

Zwischen Dresdner Stadtkultur und der Sächsischen Schweiz: GEO-LKs der Q1 auf Exkursion in Dresden

Von Mathias Deger (gekürzt)

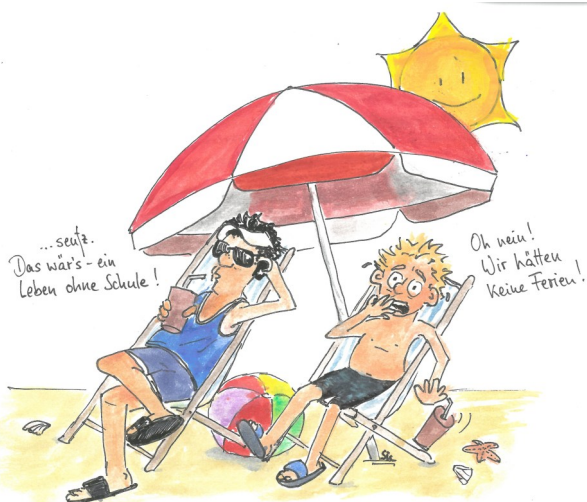
Ende Juni unternahmen zwei Erdkunde-Leistungskurse unter der Leitung von Mathias Deger, Joachim Hehl und Antje Schönau eine abwechslungsreiche Exkursion nach Dresden und in die umliegende Region. Neben fachlichen Einblicken standen auch gemeinsame Erlebnisse und eine durchweg gute Stimmung im Mittelpunkt der Reise. Am 1.Tag erfolgte die Anreise mit einem Bus von Marienheide nach Dresden. Nach der Ankunft bezog die Gruppe ihre Unterkunft im Stadtteil Dresden-Neustadt. Im Anschluss erfolgte ein erster Stadtspaziergang, der durch die lebendige Neustadt in Richtung Elbwiesen und schließlich in die historische Altstadt führte. Die klare Trennung zwischen der eher alternativ geprägten Neustadt und der historisch rekonstruierten Altstadt zeigte unterschiedliche städtische Entwicklungsprozesse. Besonders eindrucksvoll war die Atmosphäre rund um die Frauenkirche, wo ein Open-Air-Konzert mit Filmmusik für eine außergewöhnlich gute Stimmung sorgte. Als später die Gebäude der Altstadt hell angestrahlt wurden, bot sich ein beeindruckendes Panorama, das bei allen Teilnehmenden einen bleibenden Eindruck hinterließ.

Der zweite Tag begann mit einer geführten Tour durch die Dresdner Altstadt, bei der bedeutende Sehenswürdigkeiten im Fokus standen, darunter das Dresdner Schloss, die Frauenkirche, der Zwinger und die Semperoper. Hier wurde deutlich, wie stark Städte durch Kriege zerstört werden können und welche Bedeutung Rekonstruktion für Identität und Tourismus hat. Am Nachmittag besuchten die Kurse die Gläserne Manufaktur von Volkswagen. Dort erhielten die Schüler*innen Einblicke in moderne Produktionsprozesse und nachhaltige Mobilitätskonzepte – ein spannender Kontrast zur historischen Altstadt. Der Abend stand zur freien Verfügung.

Der dritte Tag führte die Gruppe in die beeindruckende Naturlandschaft der Sächsischen Schweiz. Auf dem Programm stand zunächst die Festung Königstein, eine der größten Bergfestungen Europas. Nach einer ausführlichen Besichtigung war mittags der Lichtenhainer Wasserfall das nächste Ziel. Von dort wanderte die Gruppe weiter zum Kuhstall, einem markanten Felsentor. Trotz der hohen Temperaturen genossen die Teilnehmenden die beeindruckende Naturkulisse und die körperliche Bewegung. Am Nachmittag ging es weiter zur bekannten Basteibrücke. Die spektakuläre Aussicht über das Elbsandsteingebirge stellte einen weiteren Höhepunkt der Exkursion dar. Gegen Abend trat die Gruppe die Rückfahrt nach Dresden an. Am nächsten Morgen ging es mit vielen Eindrücken zurück nach Marienheide.



***Wir wünschen allen Leser*innen
erholsame Sommerferien!***



**Kreissparkasse
Köln**